

Spiel- und Platzordnung

1. Spielordnung

Die Tennisplätze stehen ausschliesslich den spielberechtigten Mitgliedern des ATC zur Verfügung. Als spielberechtigt gelten (in Reihenfolge der Spielberechtigung): Aktivmitglieder, Studenten/Lehrlinge sowie Junioren.

Gästeregelung: Es kann ausnahmsweise mit Gästen und/oder Passivmitgliedern gespielt werden. Hierbei ist speziell zu beachten, dass wenn andere spielberechtigte Mitglieder gleichzeitig die Plätze beanspruchen, letztere unverzüglich freigegeben werden müssen. Für das Spielen mit Gästen beläuft sich der Kostenbeitrag auf Fr. 10.-. pro Spielperiode. Dieser Betrag muss jeweils in die kleine Kasse neben dem Telefon im Vorraum eingeworfen werden. Gästespiele sind zudem im dort aufliegenden Gästebuch einzutragen.

Eine **Vermietung der Plätze** an Nichtmitglieder findet nicht statt.

Junioren und Juniorinnen dürfen auf den Plätzen jederzeit alleine spielen, wenn diese nicht von Aktivmitgliedern und/oder Studenten/Lehrlingen belegt sind oder beansprucht werden. Gegenüber allen spielberechtigten Mitgliedern, die mit Gästen spielen wollen, haben Juniorenmitglieder jedoch den Vortritt.

Junioren, die mit Aktivmitgliedern spielen, unterliegen von Montag bis Freitag zwischen 11.30 – 14.00 und 17.00 – 20.00 Uhr den Bestimmungen für Juniorenmitglieder. Während den übrigen Zeiten haben Junioren, die mit Aktivmitgliedern spielen, die gleichen Rechte wie Aktivmitglieder, welche mit Aktivmitgliedern spielen.

Für Interessierte organisieren unsere Juniorenobfrauen zweimal wöchentlich ein Junioren-Training.

Studenten/Lehrlinge sind in ihren Rechten Tennis zu spielen ebenfalls beschränkt. Für sie gelten die gleichen Regeln wie für Junioren, sie haben gegenüber letzteren jedoch jederzeit den Vorrang bezüglich Spielberechtigung, ausser während des organisierten Junioren-Trainings.

Trainerstunden für Aktiv-Mitglieder: Es besteht beschränkt (zur Zeit an 2 Morgen je Woche) die Möglichkeit, die Dienste eines/einer **für unseren Club arbeitenden Trainers/Trainerin** in Anspruch zu nehmen. Der Platz ist dann jeweils für die dafür vorgesehene Zeit reserviert. Weitere Informationen diesbezüglich sind auf der Website des Clubs zu finden. Die Regelung ist provisorisch und auf Zusehen hin, sie kann vom Vorstand jederzeit angepasst oder aufgehoben werden.

Für spielberechtigte ATC-Mitglieder, welche sich von einer nicht spielberechtigten Person unterrichten lassen, gilt die **Gästeregelung** (siehe oben), d.h. eine Platzreservation ist nicht möglich und spielberechtigte Clubmitglieder haben immer den Vorrang. Zudem sind ein Betrag von CHF 10.- pro Spieleinheit und weitere CHF 10.- für die Club-Bälle zu entrichten (d.h. solange nicht eigene Bälle verwendet werden).

Eine **Spielperiode** beträgt generell für Einzelspiele 45 Minuten, für Doppelspiele 60 Minuten. Die Spieldauer errechnet sich vom Spielbeginn an, nicht ab Eintreffen der neuen Spieler. Ein Spiel, das wegen Zeitüberschreitung abgebrochen werden muss, kann erst wieder fortgesetzt werden, wenn alle wartenden, neuen Spieler ihr Spiel ebenfalls gespielt haben. „Stafettentennis“, d.h. ein oder zwei

Spieler lösen jemanden ab, unterliegt ebenso dieser Regelung. Spielreservationen sind auf der Reservationstafel unter Verwendung der farbigen Magnettäfelchen einzutragen .

Wenn andere Spieler warten ist die Spieldauer eines einzelnen Spielers mit der **Ballmaschine** auf 30 Minuten beschränkt.

Die Tennisplätze dürfen nur mit **Tennisschuhen** betreten werden.

Die **Öffnungszeiten** unserer Anlage sind wie folgt geregelt:

Werktags: 07.00 – ½ Std. vor Einnachten

Sonntags: 09.00 – ½ Std. vor Einnachten

Es trägt sicher zu einem guten Klima im Club bei, dass wenn man sich nicht kennt, man sich gegenseitig vorstellt.

2. Platzordnung

Da wir über keinen vollamtlichen Platzwart verfügen, sind die Spieler/Innen aufgefordert, für **Ordnung** auf dem Platz und in der Garderobe zu sorgen. Der Platzwart ist für den Zustand der Anlage verantwortlich.

Nach jedem Spiel sind die Plätze durch die abtretenden Spieler mit dem Netz zu wischen. Das Wischen geschieht nicht für das Auge, sondern hilft mit, die Unterlage (weisser Mergel) des Platzes vor Abrieb zu schonen. Nach starken Regenfällen (während der Nacht, aber auch tagsüber) sind die Plätze auch vor Spielbeginn zu wischen.

Über die **Spielbarkeit der Plätze** entscheidet der Platzwart (wenn anwesend) resp. die eigene Vernunft. Nach Regen darf erst wieder gespielt werden, wenn die Plätze keine Wasserlachen mehr aufweisen und abgetrocknet sind.

Bei Trockenheit wird gebeten, die **Bewässerungsanlage** (Kasten neben der Eingangstür) zu benutzen, um die Plätze vor dem Austrocknen zu bewahren. Per Knopfdruck können beide Plätze unabhängig voneinander für kurze Zeit (ca. 3Min.) automatisch bewässert werden.

Helfen Sie bitte mit, unsere **Unterhaltsaufgaben** in vernünftigen Grenzen zu halten. Nach erfolgtem Wischen sind die Besen an die dafür installierten Haken zu hängen.

Tennisbälle, die über das Seitennetz geschlagen werden, sind sofort zu holen. Für SpielerInnen, die noch nicht so treffsicher sind, empfiehlt es sich, mit den Trainingsbällen im Tenniskorb zu spielen, da so ein eventueller Ballverlust weniger schwer wiegt.

Unsere **Garderoben** werden einmal pro Woche gereinigt. Helfen Sie bitte mit, dass möglichst kein Sand von Ihren Schuhen in die Garderobe gelangt. Ein Schlag mit dem Racket auf die Tennissohle oder das Abwischen der Schuhe vor der Türe wirken Wunder. Kleinkinderutensilien wie z.B. Pampers gehören nicht in den Abfallkübel.

Das Clubhaus ist immer verschlossen zu halten, auch wenn auf den Plätzen gespielt wird.